

sendesaal bremen

musik. live. erleben.

PROGRAMM

September 2026 - Januar 2027



**BREMEN
ERLEBEN!**

DANKE!

Wir freuen uns über das breit gefächerte Netzwerk von Förderern und Kooperationspartnern!

FÖRDERER

Senator für Kultur der freien Hansestadt Bremen
Heinz-Peter und Annelotte Koch-Stiftung
Karin und Uwe Hollweg-Stiftung
Waldemar Koch Stiftung
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
team neusta
Beirat Schwachhausen

KOOPERATIONSPARTNER:INNEN

Radio Bremen Zwei
Hochschule für Künste Bremen
Musikschule Bremen

WIR DANKEN MEHR ALS 700 VEREINS- MITGLIEDERN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!

Noch kein Mitglied?

Dann zögern Sie nicht und helfen Sie, den Sendesaal lebendig zu halten.

Als Dankeschön erhalten Sie auf (fast) alle Konzerttickets 50% Rabatt. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar.

Jahresbeiträge:

Einzelmitgliedschaft 120 €

Paarbeitrag 180 €

Das Anmeldeformular erhalten Sie auf unserer Website oder unter folgendem QR-Code:



Liebes Publikum,

mit dem Programm der neuen Spielzeit 2026/2027 möchte ich ein leidenschaftliches Plädoyer für Internationalität, Liberalität und künstlerische Freiheit verbinden. Denn zunehmend fabulieren kulturpolitische Akteure



darüber, wie man die Garantie der Kunstfreiheit im Grundgesetz unterlaufen könne, um „internationalistische“ Auswüchse zu beschneiden, mit dem Ziel, eine „deutsche kulturelle Identität“ zu zementieren, die sich aus kreuzkonservativen gesellschaftlichen Konzepten speist.

Zum Wesenskern aller Musik-Kultur zählt meines Erachtens indes die Verbindung und der Dialog verschiedener Idiome und Stile, wie sie das Programm des Sendesaales seit eh und je in der Begegnung von internationalen und regionalen Musik-Acts abbildet.

Zwei thematische Schwerpunkte finden Sie im Spielplan: Zum Einen werden viele spannende Vocal-Artists im Akustikwunder auftreten, das prädestiniert ist für die Entfaltung und Abbildung des Stimmklanges. Ich lege Ihnen das Konzert der jungen südafrikanischen Sängerin Thabilé ans Herz, die für ihre Musik, aber auch ihr Engagement für die Rechte südafrikanischer Frauen mit dem „Africa Festival Award“ ausgezeichnet wurde.

Zum Anderen rücken wir mit Süd- und Mittelamerika eine Region in den Lichtkegel, die einen Musikkosmos zu bieten hat, der hierzulande viel zu wenig Beachtung findet.

Als Neuerung begleitet uns in jedem Jahr ein „artist in focus“. Im Beethoven-Jahr 2027 wird dies der Pianist Fabian Müller sein, der das Festival „Auf schwarzen und weißen Tasten“ eröffnen wird.

Sie sehen – im Sendesaal ist Vielfalt Programm!

Ihr Marc Niemann

Intendant und Geschäftsführer

SEPTEMBER

Fr 11.09.
19:30 Uhr
Klassik

Pre-Opening

Boulanger Trio „Beethoven III“

Das Boulanger Trio hat bereits in der vergangenen Saison das Sendesaal-Publikum mit der Interpretation der Klaviertrios von Ludwig van Beethoven begeistert. Nun kehrt es zurück, um die Gesamtaufnahme der Werke des Bonner Meisters für diese Besetzung fortzusetzen, die das Beethoven-Jahr 2027 einläuten soll.

Sa 12.09.
19:30 Uhr
Klassik

Türen auf

Martin Stadtfeld

„Meer müsste er heißen“

Seit er 2002 den Leipziger Bach Wettbewerb gewann, ist Martin Stadtfeld einer der bekanntesten Pianisten Deutschlands. Folgerichtig stehen die Werke Bachs im Zentrum seines musikalischen Kosmos' – was läge da näher, als mit dem opus magnum Bachs für Tasteninstrumente, den Goldberg-Variationen, die Saison des Sendesaals zu eröffnen.

Sa 19.09.
18:00 Uhr &
20:00 Uhr
Pop

Candlelight Konzert

Das Erfolgsformat wird fortgesetzt: Pop- und Filmmusik, gespielt von einem Streichquartett im Schein tausender Kerzen. Eine zauberhafte Atmosphäre und Emotionen, die das Publikum verzaubern.

Fr 25.09.
19:30 Uhr
Welt

Duo Pertar

„Echoes of the World“

Lin Chen und Kristian Sievers verschmelzen in diesem Konzert asiatische und westliche Kultur. Chinesische Großtrommel trifft auf südamerikanische Tänze und Tangos, temperamentvolle Marimbaklänge mischen sich mit warmen Jazzgitarrensounds zu einem harmonischen Ganzen und zeichnen exotische Collagen.

Sa 26.09.
19:30 Uhr
Jazz

Jeff Cascaro „Broadway and Beyond“

Jeff Cascaro hat mit seiner markigen, souligen Jazz-Stimme ein weltweites Publikum erobert. Sein neues Programm lässt den Blick mit Songs wie „New York, New York“ und „Harlem“ nach New York und über den Broadway schweifen.

So 27.09.
18:00 Uhr
Jazz

Hercules Gomes „Bremen Solo“

Nach seinem Deutschland-Debüt im Sendesaal Bremen hat Hercules in der Elbphilharmonie und beim Klavierfestival Ruhr gespielt. Er bringt nun sein Album „Bremen Solo“ mit, auf dem ausschließlich eigene Kompositionen zu hören sind, erweitert das Programm jedoch um prägende Kompositionen Brasiliens in eigenen komplexen Arrangements.

OKTOBER

Do 01.10.
18:00 Uhr &
20:00 Uhr
Pop

Candlelight Konzert

Ikonische Popmusik und die größten Soundtracks großer Blockbuster im Schein tausender Kerzen.



Martin Stadtfeld | © Uwe Arens

Fr 02.10.
19:30 Uhr
Jazz

Tim Garland's Lighthouse Trio

Ihr Auftritt bei der Clubnight der jazzahead! 2025 war ein Highlight, wie es selbst im Sendesaal nicht häufig stattfindet. Nun kehren die drei Weltklasse-Jazzler Tim Garland, Gwilym Simcock und Asaf Sirkis zurück.



Sa 03.10. &
So 04.10.
18:00 Uhr
Klassik

Camerata Instrumentale

Dirigent Jörg Assmann umrahmt mit der Othello-Ouvertüre und der berühmten Sinfonie Nr. 9 „Aus der neuen Welt“ des böhmischen Meisters Antonín Dvořák ein Hornkonzert von Joseph Haydn. Als Solist präsentiert das Bremer Amateurorchester Markus Künzig.

Do 08.10.
19:30 Uhr
Jazz

Markus Stockhausen - Florian Weber - Patrice Héral „Inside Out“

Die drei bekannten Musiker verbinden Jazz mit Klassik. In einem lebendigen Dialog aus Komposition und freier Improvisation erschaffen die Virtuosen Momente voller poetischer Tiefe und klanglicher Raffinesse.

Fr 09.10.
19:30 Uhr
Klassik

Kunstlieder aus Lateinamerika

Unter der Leitung des Komponisten Rafael Marino Arcaro kreieren Sopranistin Hannah Dienes-Williams und das Ensemble Utak eine einzigartige kulturelle Begegnung des frühen Modernismus mit zeitgenössischer Tonsprache und folkloristischen Musikidiomen.

So 11.10.
18:00 Uhr
Pop

Svavar Knútur **„Autumn String Tour“**

Der launige isländische Singer / Songwriter mit der sanften und melancholischen Stimme begleitet sich nicht nur selbst auf der Gitarre und der Ukulele. Für dieses Konzert hat er sich drei klassische Streicher:innen eingeladen, die ihn begleiten werden.

Mi 14.10.
19:00 Uhr
Pop



Bremen Zwei Radiokonzert: **Ben Barritt**

Groove, klangliche Wärme und poetische Tiefe – das zeichnet das neue Album „Reunion“ des britischen Musikers Ben Barritt aus. Mit Band und neuen Songs kommt der in Berlin lebende Barritt für ein exklusives Bremen Zwei Radiokonzert in den Sendesaal Bremen.

Do 15.10.
18:00 Uhr &
20:00 Uhr
Pop

Candlelight Konzert

Pop- und Filmmusik, gespielt von einem Streichquartett im Schein tausender Kerzen.

Sa 17.10.
19:30 Uhr
Jazz

Klavierrecital Markus Becker **„Winter Motion“**

Gleichermaßen bewandert in den Genres Klassik wie Jazz präsentiert der Tausendsassa, der dieses Konzert sowohl am Steinway-Flügel als auch am Synthesizer spielen wird, sein neues Album „Winter Motion“. Dieses Album, das er im Sendesaal eingespielt hat, ist eine persönliche Mixtur aus jazziger Freiheit und klassisch geprägten Strukturen.

So 18.10.
18:00 Uhr
Pop

Daisy Chapman

Daisy Chapman kehrt zu ihrem beliebten jährlichen Konzert in den Sendesaal zurück, das längst eine schöne Tradition geworden ist. Die Singer / Songwriterin, die emotionale Tiefe in jeden Ton legt, hat sich erneut den Chor „Rhythm and Joy“ eingeladen.

Do 22.10.
19:30 Uhr
Klassik

Marsyas Baroque „Apollo & Marsyas – Ein Mythos in Musik“

Das junge Bremer Ensemble widmet sich Werken des 17. und 18. Jahrhunderts. Kompositionen u.a. von Telemann, Vivaldi und Bach treffen auf eine Auftragskomposition von Alessandra Bellino (*1970). Die Illustratorin Anke Bär begleitet das Konzert mit Live-Zeichnungen, die den musikalischen Prozess visuell aufnehmen und weiterführen.

Fr 23.10.
19:30 Uhr
Jazz

Norma Winstone & Kit Downes

Zart, tiefgründig und voller lyrischer Kraft – die britische Jazzvokalistin ist eine Legende, deren Stimme den europäischen Jazz über Jahrzehnte geprägt hat. Nun kommt sie noch einmal in den Sendesaal in einem faszinierenden und generationenübergreifenden Duo mit dem Pianisten Kit Downes.

Sa 24.10.
19:30 Uhr
Jazz

Iiro Rantala „Trinity“

Iiro Rantala feiert auf seinem neuen Album, das er in diesem Konzert präsentiert, das Jazz-Trio und positioniert sich damit in einer langen Ahnenreihe von Top-Jazzern. Gemeinsam mit dem Schlagzeuger Morten Lund und Bassistin Kaisa Mäensivu stellt Iiro gewohnt virtuos, kreativ und lustvoll berühmte Standards in den Fokus.

So 25.10.
18:00 Uhr
Jazz

Bossarenova Trio „Oceano Atlântico“

Das brasilianisch-deutsche Trio entdeckt mit seinem neuen Programm seine groovige Seite und bricht in Rios Samba-Viertel auf. Für diese Reise haben sich die transatlantischen Jazzer um die Sängerin Paula Morelenbaum einen brasilianischen Perkussionisten eingeladen, der für pulsierende Grooves nahe an Samba und Brazilectro sorgen wird.

Fr 30.10.
19:30 Uhr
Klassik

Klavierrecital Mert Yeşilmenderes

Der junge deutsch-türkische Pianist und Klavierpädagoge stellt für sein Debüt-Konzert in Bremen ein besonderes Programm aus Werken deutscher und hierzulande weniger bekannter türkischer Komponisten zusammen.



Bossarenova Trio | © Rob Stirner

Sa 31.10.
19:30 Uhr
Jazz

Thabilé „Read My Lips“

Die südafrikanische Sängerin wurde jüngst für ihr Engagement für die Rechte unterdrückter südafrikanischer Frauen mit dem „Africa Festival Award“ (AFA) ausgezeichnet. Ihr letztes Album „Read My Lips“ befasst sich inhaltlich mit diesen Themen und kennzeichnet Thabilés große stilistische Bandbreite, die Genres wie Afro, Gospel, Jazz und Rhythm & Blues verbindet.

NOVEMBER

So 01.11.
18:00 Uhr
Jazz

Wolfgang Lackerschmid Quartet

Wolfgang Lackerschmid schrieb im Duo mit Chet Baker bereits in jungen Jahren Jazzgeschichte. Mit der Bandbesetzung, die er anlässlich seines 70. Geburtstags zusammengestellt hat, vereint er Jazzer aus der Champions League in einem Quartett, das stilistisch aus dem Vollen schöpfen wird. Es wird funky, groovy, swingend, deep und mitreißend.

Do 05.11.
18:00 Uhr &
20:00 Uhr
Pop

Candlelight Konzert

Pop- und Filmmusik, gespielt von einem Streichquartett im Schein tausender Kerzen.

Fr 06.11.
19:30 Uhr
Jazz

Marialy Pacheco & Maite Hontelé

Die beiden Musikerinnen verbinden mit Virtuosität, rhythmischer Raffinesse und großer emotionaler Ausdruckskraft Jazz, lateinamerikanische Traditionen und improvisatorische Freiheit zu einem ebenso kraftvollen wie intimen musikalischen Dialog.

Sa 07.11.
19:30 Uhr
Jazz

Pablo Held Trio

Die drei seit über 20 Jahren verbundenen Musiker überwinden die Grenzen zwischen Komposition und Improvisation, indem sie auf Festlegungen und Abfolgen verzichten. Dieses Risiko radikaler Spontaneität verleiht ihnen seit Jahren Flügel.

So 08.11.
18:00 Uhr
Pop

Searching for Home „10th Birthday Tour“

Angeführt von der vielseitigen Stimme von Sängerin Ida bringt das Leipziger Bandkollektiv in ihrem Forschungsfeld zwischen Jazz und Pop eine mitreißende Jubiläumsshow auf die Bühne.



Fr 13.11.
18:00 Uhr &
20:00 Uhr
Pop

Candlelight Konzert

Pop- und Filmmusik, gespielt von einem Streichquartett im Schein tausender Kerzen.

Sa 14.11.
19:30 Uhr
Klassik

Amaryllis Quartett „Traum und Wirklichkeit“

Ein Abend zwischen Struktur und Schweben, Ordnung und Fantasie – dieses Programm vereint drei Meisterwerke von Joseph Haydn, Antonín Dvořák und Claude Debussy und macht eindrucksvoll den Wandel von klassischer Klarheit zu impressionistischer Farbigkeit erlebbar.

Mo 16.11.
19:30 Uhr
Klassik



Streicher Kammermusikfestival der HfK

Die Hochschule für Künste Bremen präsentiert die begabtesten Studierenden der Streicherabteilung, die auf höchstem künstlerischen Niveau gemeinsam mit ihren Lehrenden, u.a. Tanja Tetzlaff und Sara Kim, ein vielfältiges kammermusikalisches Programm gestalten.

Fr 20.11.
19:30 Uhr
Klassik



Barockorchester der HfK „Tanz, Chaos und Unsterblichkeit“

Unter der Leitung von Mechthild Karow entfalten die Studierenden des Instituts für Alte Musik und Aufführungspraxis die barocke Klangpracht französischer Orchestermusik des 17. und 18. Jahrhunderts mit Werken von Lully, Rebel und Rameau.

Sa 21.11.
19:30 Uhr
Jazz

Lily Dahab

Der Gesang der aus Buenos Aires stammenden Sängerin transportiert eine emotionale Tiefe und Wucht, die sofort unter die Haut geht. Das macht sie zu einer bedeutenden Jazz-Stimme. Ihr neues Album ist eine Hommage an die spanische und portugiesische Musik mit all ihren Facetten und ihrer innigen Melancholie.

So 22.11.
11:00 Uhr
Klassik

Alt-Hastedter Kammerorchester
Musikalische Spätwerke zwischen Aufbruch und Abgrund prägen das Konzertprogramm: Schumanns hochemotionales Cellokonzert trifft auf Haydns klanglich wegweisende 99. Sinfonie und das brillant instrumentierte Menuett aus Ravels Suite „Le Tombeau de Couperin“.

Do 26.11.
19:30 Uhr
Klassik



Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

4. Abo-Kammerkonzert „Gleißendes Licht aus der Dunkelheit“

Ausgehend vom titelgebenden Konzert der amerikanischen Komponistin Missy Mazzoli für Kontrabass und Streichorchester, in dem sie Musik aus verschiedenen Epochen verarbeitet, spannen die Musiker:innen einen Bogen von Orlando di Lasso und Palestrina über Schubert bis zu Thomas Adès.

Fr 27.11.
19:30 Uhr
Jazz

**Shai Maestro Quartet
„The Guesthouse“**

Seit Shais Konzert zur Eröffnung der letzten Saison warten viele Jazz-Freund:innen auf seine Rückkehr in den Sendesaal. Nun wird er sein neues Projekt vorstellen: Ein Quartett, das seine jazzig-akustischen Wurzeln nicht verleugnet und trotzdem die klangliche Palette durch Kombination elektronischer Klangwelten faszinierend erweitert.

Sa 28.11.
19:30 Uhr
Sonstige

Detlef Stein „Henri Matisse – Im Licht des Südens“

Weit entfernt von den Pariser Künstlerzirkeln entwickelt Matisse in Nizza sein reifes Werk. Hier verwirklicht er den an sich selbst gerichteten Anspruch, eine „Kunst des Gleichgewichts, der Reinheit und der Ruhe“ zu schaffen. Der Vortrag entwirft im Wechsel von Wort, Bild und Musik ein atmosphärisches Porträt des Jahrhundertkünstlers.

So 29.11.
18:00 Uhr
Klassik

Stegreif Orchester „freemahler – What the earth tells us“

Mit ihren stilübergreifenden Interpretationen sorgt das wohl innovativste Klassikensemble unserer Zeit weltweit für Furore. Auf Basis der Musik Gustav Mahlers gestalten sie ein Konzert, das die Schönheit der Natur ebenso verarbeitet wie ihre drohende Zerstörung.

DEZEMBER

Do 03.12.
18:00 Uhr &
20:00 Uhr
Pop

Candlelight Konzert

Ikonische Popmusik und die größten Soundtracks großer Blockbuster im Schein tausender Kerzen.

Fr 04.12.
19:30 Uhr
Klassik

Ester Birringer „SPECTRUM“

Die international renommierte Pianistin präsentiert ihr neues Album SPECTRUM und gestaltet, fernab klassischer Pfade, ein dramaturgisches Gesamtkunstwerk, in dem Bach und Händel direkt auf Silvestrov und Einaudi treffen und in einen echten, lebendigen Dialog treten.

Sa 05.12.
19:30 Uhr
&
So 06.12.
18:00 Uhr
Pop

triosence

Nach 27 Jahren Bandgeschichte verfügen triosence über einen beeindruckenden Fundus an Eigenkompositionen voller eingängiger Melodien und emotionaler Tiefe. In ihrem Doppelkonzert präsentieren die drei Musiker ausgewählte Highlights ihrer Karriere.

Mo 07.12.
19:30 Uhr
Klassik

Vertixe Sonora Percussion Quartet Michelle Lou & Stefan Beyer

Das spanische Ensemble ist seit 15 Jahren ein europäischer Referenzpunkt für zeitgenössische Musik. Michelle Lou und Stefan Beyer erschließen mit hochfrequenten Stimmgabeln, präparierten Trommeln, Kassettenrekordern, Glasröhrenglocken und Bronzeczimbelen bisher unerhörte Klangwelten.

Fr 11.12.
19:30 Uhr
Jazz

Lisa Bassenge Trio

Die Songs beschreiben einen stilistischen Mix, der von Elliott Smith bis Duran Duran, von Billie Holiday bis Björk reicht. Geht das? Ja, meint Lisa, die diese Vielseitigkeit und Offenheit seit nunmehr über zwei Jahrzehnten pflegt. Die Grundfärbung ihres reichen Klangkosmos' aber ist und bleibt der Jazz.

Sa 12.12.
19:30 Uhr
Pop

Ina Forsman „After Dark Hour“

Die für ihre energetische Live-Performance berühmte Sängerin präsentiert ihr bisher persönlichstes und dynamischstes Album. Als eine der führenden Stimmen der europäischen Roots-Szene nimmt sie die Zuhörer:innen mit auf eine emotionale und groovige Reise, die von Retro Soul, Funk, Motown-inspirierten Grooves und R&B geprägt ist.

So 13.12.
18:00 Uhr
Welt

Helene Blum & Harald Haugaard „20. Nordic Christmas Tour“

Das stimmungsvolle skandinavische Weihnachtskonzert im Sendesaal ist für viele gar nicht mehr wegzudenken. Das hochkarätige Ensemble präsentiert wieder den typischen Mix aus Neu-Arrangements überlieferter Melodien und eigens komponierten Stücken.

Do 17.12.
18:00 Uhr &
20:00 Uhr
Pop

Candlelight Konzert

Ikonische Popmusik und die größten Soundtracks großer Blockbuster im Schein tausender Kerzen.

Fr 18.12.
19:30 Uhr
Jazz

Fola Dada & Joo Kraus „Christmas Serenade“

Wenn sich drei Star-Jazzler wie Joo Kraus (Trompete), Fola Dada (Gesang) und Martin Meixner (Piano) zusammenfinden, ist garantiert, dass ein Weihnachtskonzert nicht in der bloßen Wiedergabe von Weihnachtsstandards endet, sondern ein kreatives Feuerwerk von Improvisationen abbrennen wird.

Sa 19.12.
19:30 Uhr
Jazz

Leléka

Ukrainische Weihnachtsmusik

Leléka ist ein junges, multikulturelles Berliner Quartett um die ukrainische Sängerin Viktoria. Sein zeitgemäßes Jazz-Vokabular wird ebenso von dynamisch groovenden Passagen wie von zarten Folk-Balladentönen definiert. In diesem Konzert präsentiert es ukrainische Weihnachtslieder, denen es durch seine moderne Klangsprache neues Leben einhaucht.

JANUAR

Mi 06.01.
19:30 Uhr
Klassik

Frielinghaus Ensemble

Dem Bremer Publikum ist das Ensemble um den ECHO Klassik Preisträger und Geiger Gustav Frielinghaus nach vielen erfolgreichen Konzerten bestens bekannt. Auf ihrer traditionellen Neujahrskonzert-Tournee durch Deutschland, machen die Musiker mit Streichquintetten von Mozart und Brahms erneut Station in Bremen.



Viktoria Leléka | © K. Koziska

Fr 08.01.
19:30 Uhr
Klassik

Lux Nova Duo & Ensemble de Heredia „Visionary Soundscapes“

Das Hamburger Duo hat sich den Latin-Grammy-Preisträger Eddie Mora und sein Ensemble eingeladen, um in einem faszinierenden Programm Elemente des Jazz mit Tango und südamerikanischer Folklore zu verbinden.

Sa 09.01.
19:30 Uhr
Klassik

Auf schwarzen und weißen Tasten I: Fabian Müller

Fabian Müller eröffnet das Festival mit einem reinen Beethoven-Abend. Er hat sich nicht erst seit seinem spektakulären Zyklus aller Beethoven-Sonaten im Berliner Boulez-Saal als einer der profiliertesten Pianisten etabliert.



So 10.01.
18:00 Uhr
Pop

Konzert im Dunkeln

Solistenchor Bremen „Lux aeterna“

Erstmalig gestaltet ein klassisches Vokalensemble ein „Konzert im Dunkeln“. In absoluter Dunkelheit möchten die Sänger:innen des Solistenchores Bremen mit Vokalmusik aus mehreren Jahrhunderten die ganze Bandbreite und Ausdruckskraft der menschlichen Stimme erlebbar machen.

Di 12.01.
19:30 Uhr
Klassik

Auf schwarzen und weißen Tasten II: Yulianna Avdeeva

Es ist eine kleine Sensation, dass mit Yulianna Avdeeva eine der herausragenden Pianistinnen der Gegenwart in den Sendesaal kommt. Im Fokus ihres Konzertprogramms stehen Werke von Frédéric Chopin.



Sa 16.01.
19:30 Uhr
Klassik

Auf schwarzen und weißen Tasten III: Kotaro Fukuma

Er ist der prominenteste Pianist seines Heimatlandes Japan. Unter dem Motto „op. 22“ wird Fukuma vier Sonaten von Beethoven, Schumann, Medtner und Ginastera, die alle die gemeinsame Opus-Nummer 22 tragen, interpretieren.



So 24.01.
18:00 Uhr
Klassik

Boston Early Music Festival
**„La Bella Stellidaura:
Die Verteidigung des Übeltäters“**

Das kürzlich mit einem GRAMMY ausgezeichnete Ensemble präsentiert eine konzertante Aufführung der Oper des neapolitanischen Komponisten Francesco Provenzale (1624-1704), die auf einem bodenständigen Drama Shakespeares voller Intrigen und überraschender Wendungen basiert und als eine der farbigsten Partituren des 17. Jahrhunderts gelten darf.



Yulianna Avdeeva | © Maxim Abrossimow

Für weitere Informationen zu
Künstler:innen und Programmen
scannen Sie diesen QR-Code:






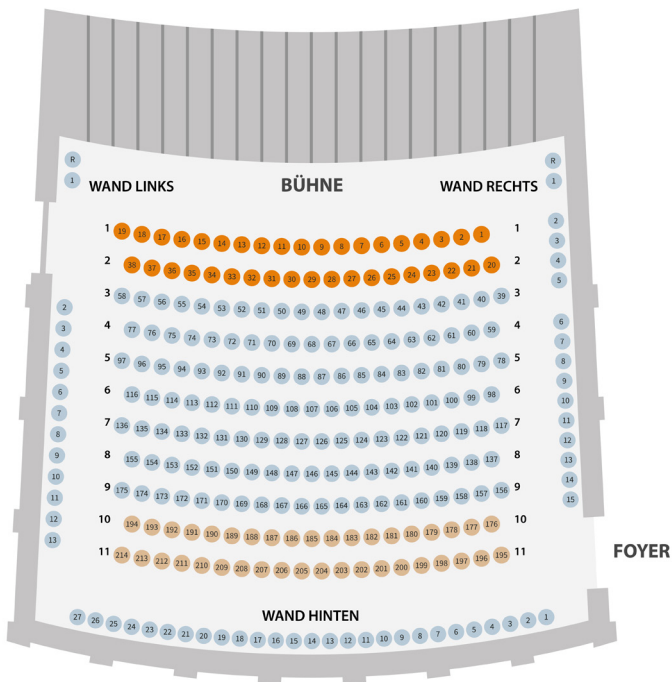
IMPRESSUM

Herausgeber: Verein Freunde des Sendesaales e.V. | Saison 2026/2027 | Vorsitzender: Peter Schulze | Intendanz & Geschäftsführung: Marc Niemann | Betriebsdirektion: Fabian Frank | Ltg. Marketing / ÖA / Geschäftsstelle Verein: N.N. | Redaktion: Marc Niemann | Gestaltung & Satz: Kristin Niemann | Coverfoto: Thabilé © Daniela Meise

Druckschluss: 5. Mai 2026. Änderungen vorbehalten.

TICKETS & VORVERKAUF

	Preiskategorie 1	26 - 40 €		ermäßigt: 16 - 30 €
	Preiskategorie 2	22 - 36 €		ermäßigt: 12 - 26 €
	Preiskategorie 3	18 - 32 €		ermäßigt: 8 - 22 €



HIER KÖNNEN SIE IHRE TICKETS KAUFEN

Ticketshop des Sendesaals

- ||||| www.sendesaal-bremen.de
- ||||| Abendkasse ab 1 Stunde vor Konzertbeginn
- ||||| E-Mail: tickets@sendesaal-bremen.de

Nordwest TICKET

- ||||| Vorverkaufsstellen (Glocke, Pressehaus u. a.)
- ||||| Hotline: 0421 - 36 36 36
- ||||| www.nordwest-ticket.de

SO GEHT DIE ONLINE-BUCHUNG BEIM SENDESAAL

- ||||| Lieblingsplatz aussuchen
- ||||| Tickets in den Warenkorb legen
- ||||| Ermäßigung wählen
- ||||| bezahlen

Sie bezahlen per Lastschrift (bis 3 Tage vor der Veranstaltung), mit PayPal oder mit KLARNA.

Sollten Sie nicht online buchen können oder wollen, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail mit Ihrem Ticketwunsch, Ihrer IBAN und Ihren Kontaktdaten, wir buchen dann für Sie.

KONTAKT

Mail tickets@sendesaal-bremen.de

Tel 0421 - 33 00 57 67 (AB)

Web <https://tickets.sendesaal-bremen.de>

ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

- ||||| bar oder mit Karte an der Abendkasse
- ||||| Sendesaal-Geschenkgutscheine



ERMÄßIGUNGEN

- ||||| Mitglieder im Verein Freunde des Sendesaales e.V.
- ||||| Schüler:innen, Bundesfreiwilligendienstleistende, Studierende bis 27 Jahre und Auszubildende (10 € in Preiskategorie 2 & 3)
- ||||| Personen mit Schwerbehinderung ab einem Grad von 70 Prozent
Kostenlose Begleitperson, wenn dies im Ausweis vermerkt ist („B“)
- ||||| Inhaber:innen der Weser-Kurier AboCard
- ||||| Bremen-Pass-Inhaber:innen
- ||||| Tickets über die Kulturtafel

Ermäßigte Tickets sind nur mit einem entsprechenden Nachweis gültig. Rabatte sind nicht kombinierbar.



musik. live. erleben.

Sendesaal Bremen
Bürgermeister-Spitta-Allee 45
28329 Bremen

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bus:

Linie 21 & 24

„Heinrich-Hertz-Straße / Am Sendesaal“

Straßenbahn:

Linie 1 „Polizeipräsidium“ oder

Linie 4 „Bürgermeister-Spitta-Allee“

www.sendesaal-bremen.de